

Stand: 18.02.21

Ab Montag, 22.02.2021, findet auf Weisung des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport wieder Unterricht an den Schulen statt. Hierfür wurden entsprechende Regelungen den Schulen bekanntgegeben.

Um das Risiko einer Ansteckung für alle am Schulleben Beteiligten möglichst gering zu halten, ist die Einhaltung der Hygienemaßnahmen und -regelungen für alle verpflichtend.

- Medizinische Masken bzw. FFP2-Masken müssen auf dem gesamten Schulgelände und in allen Räumlichkeiten dauerhaft getragen werden. Dies gilt unabhängig von möglichen Ausnahmen immer beim Betreten und Verlassen des Schulgeländes und der Gebäude.

Ausnahmen von der Maskenpflicht kann es aber nur geben, wenn sichergestellt ist, dass dauerhaft ein Mindestabstand von 1,5 m eingehalten werden kann.

Ausnahmen von der Maskenpflicht können z.B. sein: Sportunterricht, Essen und Trinken, Rauchen im Raucherbereich.

Personen, die aufgrund einer ärztlichen Bescheinigung vom Tragen einer Maske befreit sein, sind dadurch nicht automatisch befreit vom Abstandhalten – im Gegenteil. Von Ihnen ist ein noch vorsichtigeres Verhalten zu erwarten und dass sie die Abstandsregeln konsequent, d.h. auch im Unterricht, einhalten.

- Die Unterrichtsräume sind alle 20 Minuten ordentlich zu lüften. Ordentlich heißt: alle Fenster und Türen öffnen, so dass ein effektiver Luftaustausch möglich ist. Wird durch die CO₂-Melder bereits vor Ablauf der 20 Minuten ein zu hoher Gehalt an CO₂ angezeigt, ist natürlich umgehend zu lüften.
- Die allgemeinen Hygienemaßnahmen sind einzuhalten (Händedesinfektion beim Betreten der Gebäude, richtiges und regelmäßiges Händewaschen, „Niesetikette“, Laufwege in den Gebäuden einhalten ...)

Lassen Sie uns alle intelligent und rücksichtsvoll miteinander umgehen und Verantwortung für die Gesundheit anderer und der unsrigen übernehmen.

Praktischer Sportunterricht findet nur im Rahmen der Prüfungsvorbereitung für die Abiturprüfung statt. Hier sind die entsprechenden Sonderregelungen einzuhalten.

Alle Unterrichte finden gemäß dem veränderten Stundenplan und den entsprechenden Veröffentlichungen in Web-UNTIS statt.

Praktikumstage finden wie im Stundenplan ausgewiesen statt.

1. Ausschließlich Fernlernunterricht (wie bisher)

1BKSP1	B1MAT	EK M	H2BV	M2ZS2
1BKSP2	B2MAT	EK SG1	H3BV	M3IM1
2BKSP1/1	E2EG	EK SG2	L2LW	M3IM2
2BKSP1/2	E2FAT	EK SG3	M1IM1	M3ZS1
2BKSP2/1	E2ME	EK TM	M1IM2	M3ZS2
2BKSP2/2	E3EG	F2ML	M1ZS1	R2PW
2BKSP3	E3ME	H1BA	M2IM1	R3PW
2BFP1	EK EG	H1BV	M2IM2	VABKF1
2BFP2	EK IT	H2BA	M2ZS1	Z2TI

2. Alle Unterrichte finden in der Schule statt (Präsenzunterricht)

2BFM2	B3MAT	VABKF2
AVd1	E3FAT	VABO
AVd2	F3ML	Z3TI
AVd3	KoBV	

3. Praxisunterrichte bzw. Zusatztage in der Schule, Theoriefächer im Fernlernunterricht

Die Schülerinnen und Schüler sind nur an den „Praxistagen“ (Werkstattunterricht) in der Schule, an den anderen Tagen findet der Unterricht online statt.

1BFB	2BFE1
1BFE	2BFH1
1BFF	2BFM1
1BFMF	H3BA
1BFR	L3LW (Mo Schule, Di online)
1BFZ	

4. Wechselunterricht (betrifft alle Klassen der JS1 und JS2, nicht die EK-Klassen)

Die Schülerinnen und Schüler der Profile werden in A- bzw. B-Gruppen eingeteilt.

Die Gruppe A hat Präsenzunterricht in den ungeraden, die Gruppe B in den geraden Kalenderwochen. Dies bedeutet z.B. dass die Schüler der Gruppe A den Unterricht in Präsenz an der Schule haben, während die Gruppe B gleichzeitig online am Unterricht teilnimmt. In der Folgewoche ist dann Gruppe B im Präsenzunterricht und Gruppe A im Onlineunterricht.

Die Einteilung in Gruppe A oder B erfolgt durch die Schule und wird über die Profilmfachlehrer bekanntgegeben. Aufgrund der komplexen Kursbildung können

Änderungswünsche bzgl. der Gruppeneinteilung nur in extremen Ausnahmefällen berücksichtigt werden.

Nur so kann sichergestellt werden, dass auch in den Kursen der jeweiligen Jahrgangsstufe die maximale Schülerzahl von 16 pro Kurs nicht überschritten wird und so die Hygienevorgaben eingehalten werden können.

Für die Fächer Spanisch und für Evangelische Religion gibt es Sonderregelungen, die von den jeweiligen Fachlehrkräften bekanntgegeben werden.

Auch für das Fach Sport gibt es gesonderte Vorgaben. Sportunterricht findet nur im Rahmen der Vorbereitung auf die fachpraktische Abiturprüfung einschließlich der Leistungsfeststellungen statt.

5. Werkstattunterricht in Präsenz, Theorieunterricht im Wechsel

Alle Schülerinnen und Schüler haben den Praxisunterricht in den Werkstätten der Schule.

Aufgrund der Klassengröße kann der Theorieunterricht aber nur im Wechsel stattfinden. Die Schülerinnen und Schüler werden daher in A- und B-Gruppen eingeteilt, die Bekanntgabe der Gruppeneinteilung erfolgt über die Klassenlehrer. Die A-Gruppe hat in den ungeraden Wochen den Theorieunterricht in der Schule, in den geraden Wochen als Onlineunterricht. Bei Gruppe B ist es umgekehrt: in geraden Kalenderwochen findet der Unterricht online statt, in ungeraden Kalenderwochen in der Schule.

2BFE2

2BFH2

Ihnen allen wünsche ich eine gute und vor allem gesunde Zeit und hoffe, dass es uns allen gelingt, durch umsichtiges und verantwortungsvolles Verhalten, die Zahl der Infektionen und den dadurch resultierenden schweren Erkrankungen und Todesfällen weiterhin zu reduzieren, so dass in naher Zukunft weitere Erleichterungen möglich sind.

Dies ist eine Aufgabe, die nur von allen gemeinsam gelöst werden kann.

Mit herzlichen Grüßen

Christian Roth
Schulleiter